



Röns, am 29.06.2017

KUNDMACHUNG

zu der am **Donnerstag, den 22.06.2017** im Gemeindeamt Röns stattgefundenen
13. Sitzung der Gemeindevertretung von Röns.

Beginn: 20.00 Uhr

Anwesend: Bürgermeister Anton Gohm, die Gemeinderäte Ing. Thomas Raggl, Michael Ammann, Mag. Birgit Knecht-Burghard sowie die Gemeindevertreter Dominik Fresser, Magnus Vonbrül jun., Susana Crisol Diaz

Ersatzmitglieder: Stefan Gohm

Weitere Anwesende: Birgit Kögler

Entschuldigt: GV Josef Breuß, GV Martina Rauter

Schriftführerin: Monika Reisch

Tagesordnung

- 1) Eröffnung und Begrüßung
- 2) Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
- 3) Vorlage des Rechnungsabschlusses 2016
- 4) Bericht des Prüfungsausschusses
- 5) Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2016
- 6) Beschlussfassung Kindergartengebühr 2017/2018
- 7) Beschlussfassung über die Kostenbeteiligung der Gemeinde Röns an den Investitionskosten der Gemeinden Nüziders und Bürs für ihren Beitrag am Val Blu
- 8) Beschlussfassung über die Errichtung eines Gehweges zwischen Gemeindehaus und Dorfstraße (bestehender Weg)
- 9) Beschlussfassung über den Grundtausch „Alte Landstraße“ bei Melitta Müller
- 10) Berichte
- 11) Allfälliges

1) Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung und Ersatzmitglieder, gibt die entschuldigten Personen bekannt und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Bgm. Anton Gohm stellt den Antrag, nachstehender Dringlichkeitspunkt auf die Tagesordnung aufzunehmen:

Pkt 11) Beschlussfassung des Sicherheitskonzeptes – Sicherheit auf Verkehrsflächen

Dadurch verschiebt sich der Tagesordnungspunkt 11) Allfälliges auf den Tagesordnungspunkt 12).

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

2) Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Zur Niederschrift über die 12. Sitzung vom 30.03.2017 gibt es keine Fragen oder Einwände. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

3) Vorlage des Rechnungsabschlusses 2016

Der Rechnungsabschluss 2016 wurde allen Mitgliedern der Gemeindevertretung mit der Einladung zur Sitzung termingerecht zugestellt. Der Bürgermeister beantwortet Fragen und begründet die einzelnen Abweichungen gegenüber dem Voranschlag. Alle Abweichungen sind im Rechnungsabschluss auf den Seiten 129 bis 141 detailliert angeführt und begründet.

4) Bericht des Prüfungsausschusses

Der Obmann des Prüfungsausschusses Magnus Vonbrül jun. berichtet über die am 7.6.2017 erfolgte Prüfung der Gemeindegasse sowie des Rechnungsabschlusses 2016. Der Prüfungsbefund wurde der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht. Beanstandungen haben sich keine ergeben. Der Prüfungsausschuss lobt die korrekte und sorgfältige Führung der Buchhaltung und schlägt vor, den vorliegenden Rechnungsabschluss 2016 zu genehmigen und stellt den Antrag, die Kassiererinnen zu entlasten.

5) Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2016

Der ausgeglichene Rechnungsabschluss 2016 wird von der Gemeindevertretung mit den nachstehend angeführten Ergebnissen einstimmig genehmigt:

| | Einnahmen | Ausgaben |
|-------------------|----------------|----------------|
| Erfolgsgebarung | € 935.906,46 | € 948.987,69 |
| Vermögensgebarung | € 378.170,75 | € 365.089,52 |
| <hr/> | | |
| Haushaltsgebarung | € 1.314.077,21 | € 1.314.077,21 |

Den Kassiererinnen wird die Entlastung einstimmig erteilt.

6) Beschlussfassung Kindergartengebühr 2017/2018

Der Bürgermeister informiert, dass bereits im vergangenen Jahr von der Gemeinde Röns ein landesweit einheitlich ermäßigter Tarif für Familien, die Wohnbeihilfe oder Mindestsicherung beziehen, beschlossen wurde. Ab dem Kindergartenjahr 2017/18 soll auch der Normaltarif landesweit angepasst werden. Der Kindergarten Röns bietet 32 Betreuungsstunden pro Woche an. Um der neuen landesweiten Regelung zu entsprechen, müsste ab dem Kindergartenjahr 2017/2018 der Normaltarif für 3- und 4-jährige Kinder auf € 53,55 angehoben sowie für besuchspflichtigen 5-jährige Kinder einen Beitrag von € 18,55 eingehoben werden. Der Materialbeitrag bleibt unverändert. Nach eingehender Diskussion und Beratung schlägt Susana Crisol Diaz vor, aufgrund der Mehrleistung (32 statt 25 Betreuungsstunden) die Kindergartentarife entsprechend der Vorgabe der VIbg. Landesregierung anzupassen.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen und die Kindergartengebühr 2017/2018 wie folgt festgelegt:

| | |
|---|---------|
| Normaltarif | € 53,55 |
| Ermäßigter Tarif | € 27,00 |
| für Familien die Wohnbeihilfe oder Mindestsicherung beziehen, sowie für das 2. Kind/Mehrkinder. | |
| 5-jährige Kinder (Pflichtjahr) | € 18,55 |
| Ermäßigter Tarif: | € 7,00 |
| für Familien die Wohnbeihilfe oder Mindestsicherung beziehen, sowie für das 2. Kind/Mehrkinder. | |
| Materialbeitrag pro Kind | € 5,60 |

7) Beschlussfassung über die Kostenbeteiligung der Gemeinde Röns an den Investitionskosten der Gemeinden Nüziders und Bürs für ihren Beitrag am Val Blu

Der fixierte Investitionsbeitrag („harter Deckel“) für das Val Blu beträgt für die Mitgliedsgemeinden Nüziders und Bürs € 451.000 netto. Die Berechnung für den Investitionszuschuss der Regio Im Walgau-Gemeinden für die Mitgliedsgemeinden Nüziders und Bürs erfolgt analog der Grundlagen für den Investitionsbeitrag für das Walgaubad. Die Gemeinden Nüziders und Bürs tragen den 50 % Standortanteil, die Restkosten werden unter allen Mitgliedsgemeinden gewichtet nach Einwohnern, Nettoertragskraft und Distanz (jeweils zu 1/6) aufgeteilt. Der errechnete Finanzierungsanteil der Gemeinde Röns beträgt € 1.804,- und fällt in 3 gleich hohen Teilbeträgen in den Jahren 2018, 2019 und 2020 zur Zahlung an.

Der Bürgermeister liest den Beschlussantrag vor. Vorausgesetzt dass alle Regio Im Walgau-Gemeinden ihren errechneten Finanzierungsanteil leisten, beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, einen Investitionszuschuss gemäß den im Vorlagebericht angeführten Bedingungen und Voraussetzungen in der Gesamthöhe von 1.804,- in drei gleichen Teilzahlungen an die Regio Im Walgau-Gemeinden Nüziders Bürs in den Jahren 2018, 2019 und 2020 zu leisten.

8) Beschlussfassung über die Errichtung eines Gehweges zwischen Gemeindehaus und Dorfstraße (bestehender Weg)

Im Zuge der Vermessung des Verbindungsweges vom Gemeindehaus zur Dorfstraße laut Vermessungsplan des Büro Markowski Straka ZT GmbH, ZI 20.508W/17 vom 30.03.2017, werden Teilflächen in das öffentliche Gut übernommen. Hierfür erfolgt eine Grundablöse an die Grundeigentümer in Höhe von € 80,00/m². Weiters wird ein neuer Grenzverlauf westlich des Wohnhauses Nigsch Rene entsprechend dem obgenannten Vermessungsplan festgelegt. Einstimmiger Beschluss.

9) Beschlussfassung über den Grundtausch „Alte Landstraße“ bei Melitta Müller

Im Zuge der Wegverlegung im Bereich der „Alten Landstraße“ bei Melitta Müller wird einem Grundtausch mit den betroffenen Grundeigentümern entsprechend dem Vermessungsplan des Büro Markowski Straka ZT GmbH, ZI. 19.963W/17 vom 21.02.2017 einstimmig zugestimmt.

10) Berichte

Der Vorsitzende berichtet:

10.1 Vorstandssitzung vom 12.6.2017

- diverse Förderansuchen
- Abstandsnachsichten
- Abgabe der alten Tragkraftspritze der Ortsfeuerwehr an Moldawien

- Sanierung „Alte Landstraße“ – Dringlichkeitsbeschluss gefasst
Ein Angebot für die Sanierung und Befestigung der Straße von Asphalt bis Ende Stallgebäude Manuel Barwart wurde eingeholt und der Auftrag an die Fa. Hilti & Jehle zu einem Gesamtpreis von € 6.000,-- inkl. MWSt. vergeben.

10.2 Eine Besprechung des Ausschusses für Infrastruktur mit dem DLZ Blumenegg und dem Büro Adler + Partner ZT GmbH hinsichtlich einer ausreichenden Wasserversorgung bei längerer Trockenheit hat stattgefunden. Vom Büro Adler + Partner wird die Bildung eines Wasserverbundes mit Schnifis und Düns geprüft.

10.3 Mosterei Röns – Nachdem der Pachtvertrag mit dem bisherigen Pächter Jürgen Bischof gekündigt wurde, wird die Mosterei an Helmut Bolter neu verpachtet.

10.4 Konzepterstellung Kinderbetreuungsangebot Röns - Ende Juni findet diesbezüglich eine Besprechung mit der Kindergarteninspektorin Margot Thoma statt.

10.5 Der Prüfbericht der am 17.5.2017 stattgefundenen BVA Prüfung liegt vor. Bis auf die Nachzahlung einer Auflösungsabgabe für die Beendigung des Dienstverhältnisses von Herlinde Berchtel sind keine Mängel festgestellt worden.

10.6 Am 9.6.2017 hat im BUGO Göfis die Buchpräsentation des Walgaulesebuchs stattgefunden. Das Walgaulesebuch ist ab sofort auf dem Gemeindeamt um € 17,00 erhältlich.

10.7 Der Bürgermeister informiert, dass es für die Gemeinde immer schwieriger wird, Personen für Hilfsdienste zu bekommen, da die ausbezahlten Stundenlöhne von den Helfern als zusätzliches Einkommen beim Finanzamt angegeben und versteuert werden müssen. Künftig wird es notwendig sein, solche Arbeitseinsätze vermehrt fremd zu vergeben, was zu erheblichen Mehrkosten führen wird.

Ob es eine Möglichkeit gibt, solche Tätigkeiten über Projektarbeiten durch die Caritas ausführen zu lassen, wird vom Bürgermeister mit der Caritas abgeklärt.

11) Beschlussfassung des Sicherheitskonzeptes – Sicherheit auf Verkehrsflächen

Von M+G Ingenieure wurde eine Sicherheitsanalyse – Sicherheit auf Verkehrsflächen erstellt. Der Gemeindeentwicklungsausschuss hat sich bereits mit dem Sicherheitskonzept befasst und überwiegend positiv beurteilt. Ing. Thomas Raggl informiert über die wichtigsten Sofortmaßnahmen sowie längerfristigen Ziele dieses Projektes.

- Sofortmaßnahmen

- Verbesserung der Sichtverhältnisse - Heckenrückschnitt
- Anbringung Verkehrsspiegel
- Kennzeichnung Sackgassen
- Beschilderung der Stoppstraßen
- Verkehrsschilder prüfen und ersetzen

- Längerfristige Ziele

- Gehwegverbindung nach Schnifis – Grundablöse notwendig
- Gehsteigverlängerung im Bereich Johannes Erne
- Neuanbindung „Alte Landstraße“ – Grundablöse notwendig
- Höheneinschränkung im Bereich Simon Barwart entschärfen

Zur Verbesserung der Sicherheit auf Verkehrsflächen beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, das vorliegende Sicherheitskonzept von M+G Ingenieure, Projekt Nr. G 14.026 umzusetzen.

12)Allfälliges

Keine Wortmeldungen.

Ende: 21.10 Uhr

Schriftführerin:


Monika Reisch



Der Bürgermeister:


Gohm Anton

angeschlagen am: 03.07.2017
abgenommen am: 23.8.2017 R